

## Deutsche Gesellschaft für Luft- und Raumfahrtmedizin e. V.



### Geschätzte Kolleginnen und Kollegen,

der Vorstand der DGLRM hat sich am 31. Mai und am 21. Juni zu virtuellen Vorstandssitzungen getroffen. Bei den Sitzungen wurden, neben der Besprechung administrativer, finanzieller, berufspolitischer und internationaler Angelegenheiten, die Struktur der diesjährigen Jahrestagung besprochen und neue Mitglieder aufgenommen.

Der 2023 eingesetzte Zuwachs an jungen Mitgliedern hält weiterhin an. Die YOUNG DGLRM entwickelt sich zu einem für den Nachwuchs unseres Fachgebiets attraktiven Netzwerk. Zur weiteren Unterstützung der Nachwuchsförderung hat der Vorstand auf der Sitzung vom 21. Juni die Reaktivierung des Nachwuchspreises beschlossen, der ursprünglich unter der Präsidentschaft von Frau Dr. Claudia Stern und unter dem Namen „Rainer-Kowoll-Preis“ eingeführt worden ist. Damit setzt der Vorstand auch eine Empfehlung des Vorstandsrats um, wieder einen Nachwuchspreis einzuführen. Der Vorstand hat beschlossen, den Preis als „Rainer-Kowoll-Nachwuchspreis der DGLRM“ zu benennen, damit die Intention des Preises in der Namensgebung erkennbar ist. Der Preis wird mit 1000 Euro dotiert, ein Preisreglement wird aktuell ausgearbeitet.

Intensive Gespräche wurden hinsichtlich der erforderlichen Vermögensverwendung aus dem Verkauf des ASH30-Flugzeugs der DAF geführt. Hierbei wurde auch die Gesamtlage der DAF besprochen, die sich erfreulich entwickelt. Die Kurse sind kostendeckend und der betriebskostenbedingte Aufwandsüberschuss vermindert sich und wird voraussichtlich in etwa 2 Jahren vollständig im laufenden Betrieb balanciert werden können. Nach einer Phase der Ideenfindung und Vernehmlassung im Vorstand und Vorstandsrat wurden Gespräche mit dem Ge-

schäftsführer der DAF, Herrn Prof. Dr. Dirk-Matthias Rose, dem Steuerberater sowie dem wissenschaftlichen Beirat der DAF geführt. Hierbei hat sich ein Konzept herausgebildet, das unserer Einschätzung nach stabil, zielführend, flexibel und konsensfähig ist. Der Vorstand hat das Konzept auf der Sitzung am 31.05.2023 dem Grundsatz nach zugestimmt und eine weitere Ausarbeitung und Prüfung beschlossen. Es soll danach in ausgearbeiteter Form erneut dem Vorstandsrat und dann den Mitgliedern vorgestellt werden. Das Konzept beruht auf einem Drei-Säulen-Prinzip, das Stabilität und Flexibilität kombiniert. Hierbei werden fixe Ausgaben als Investition in Instrumente zur Aus- und Fortbildung und zur Forschung vorgesehen (Säule 1), flexible Ausgaben zur möglichen Unterstützung der regelmäßigen Betriebskosten, wenn erforderlich (Säule 2), und Forschungsunterstützung durch Verwendung von nicht zur Unterstützung des Betriebs erforderlichen Mitteln (Säule 3). Alle Forschungs- und Investitionsausgaben erfolgen transparent, unter Einbeziehung von Experten (mindestens des wissenschaftlichen Beirats der DAF), satzungsgemäß und wirtschaftlich sinnvoll. Grundsätzlich ist zu erwarten, dass der Aufwandsüberschuss in etwa 2 Jahren null ist und somit von der gemeinnützigen GmbH zu verwendende Vermögenswerte der Säule 1 und 3 zukommen können (satzungsgemäße Unterstützung von Ausbildung, Training und Forschung).

Die Anmeldung von Beiträgen für die 61. Jahrestagung der DGLRM e. V. (Tagungspräsident: Prof. Dr. Jens Jordan) ist abgeschlossen. Mit aktuell 75 Beitragsanmeldungen haben wir eine sehr hohe Zahl von Beitragsanmeldungen erreicht und freuen uns auf eine aktive und bereichernde Jahrestagung am DLR-Institut für Luft- und

Raumfahrtmedizin in Köln-Porz vom 19.–21. Oktober 2023.

Am 24. Juni 2023 fand die 40. Bayerische, die 33. Baden-Württembergische und die 30. Sächsische Fliegerärztetagung in Gröbenzell statt. Wir danken Dr. Peter W. Frank und Prof. Dr. H.-J. Deuber für die Organisation dieser fachlich beeindruckenden, spannenden und lebhaften Tagung.

Wir sind froh und stolz auf die Dynamik unserer Fachgesellschaft, die von unseren vielen engagierten Mitgliedern getragen wird.

Volanti subvenimus – per aspera ad astra

Ihr Prof. mult. Dr. Dr. Oliver Ullrich  
Präsident der DGLRM e.V.

### Aus den Arbeitsgruppen der DGLRM

Der Vorstand hat am 31.05.2023 Herrn PD Dr. Dominik Pesta ([dominik.pest@dlr.de](mailto:dominik.pest@dlr.de)) zum neuen Leiter der Arbeitsgruppe Raumfahrtmedizin gewählt.

#### Verantwortlich für die DGLRM-Gesellschaftsseiten in der FTR:

Prof. mult. Dr. Dr. Oliver Ullrich, Zürich  
(V.i.S.d.P.)

#### Geschäftsstelle:

Deutsche Gesellschaft für  
Luft- und Raumfahrtmedizin e. V.  
Niels Adams  
Postfach 41 02 04  
50862 Köln  
Tel.: 0152 25 73 18 27  
[Geschaeftsstelle@dglrm.de](mailto:Geschaeftsstelle@dglrm.de)  
[www.dglrm.de](http://www.dglrm.de)  
<https://www.linkedin.com/company/dglrm>  
[www.instagram.com/DGLRM](https://www.instagram.com/DGLRM)

## 61. Jahrestagung der DGLRM

Die Anmeldung von Beiträgen für die 61. Jahrestagung der DGLRM e.V. (Tagungspräsident: Prof. Dr. Jens Jordan) ist abgeschlossen. Aktuell sind 75 Beitragsanmeldungen eingegangen. Dieses ist deutlich mehr als bei bisherigen Tagungen und wir sehen einer hohen Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern entgegen. Die Jahrestagung findet im DLR-Institut für Luft- und Raumfahrtmedizin in Köln-Porz vom 19.–21.10.2023 statt.

## Social-Media-Aktivitäten der DGLRM

Der Vorstand der DGLRM hat am 31.05.2023 beschlossen, dass sich die DGLRM auf

LinkedIn als Social-Media-Kanal konzentriert. Auch News und Mitteilungen werden auf LinkedIn gepostet. Allen Mitgliedern wird daher nahegelegt, der DGLRM auf LinkedIn zu folgen. Die YOUNG DGLRM wird auf Instagram aktiv sein. Die Accounts auf Facebook und Twitter werden gelöscht.

## Kein Tourismus, sondern der Beginn einer neuen Ära der Raumfahrt

Am 28.06.2023 absolvierte Virgin Galactic ihren ersten kommerziellen Raumflug „Galactic 01“. Leider berichteten viele Medien aus Deutschland und der Schweiz unter Schlagzeilen wie „Touristen fliegen ins All“

oder „450 000 Dollar für ein Ticket – der Beginn für den Tourismus im All“. Leider wird die suborbitale Raumfahrt immer noch als „Spaßveranstaltung für Superreiche“ missverstanden.

Das sind die Fakten: Die Mission „Galactic 01“ hatte 13 Forschungsnutzlasten und 3 Besatzungsmitglieder der italienischen Luftwaffe und des Nationalen Forschungsrats an Bord. Die teils von der Besatzung gesteuerten und teils autonomen Experimente stammten aus den Bereichen Biomedizin, Luft- und Raumfahrtmedizin, Flüssigkeitsdynamik, Entwicklung innovativer und nachhaltiger Materialien und medizinischer Sensortechnologien. Die Forschungs-



► **Abb. 1** Oberst Walter Villadei entfaltet die italienische Nationalflagge an Bord der VSS Unity am 28. Juni 2023 auf der Mission „Galactic 01“.

Quelle: Virgin Galactic

### MITGLIEDER

#### Jubiläen

Wir sind stolz auf unsere langjährigen Mitglieder, die im Juli und August 2023 ihr Mitgliedschaftsjubiläum haben:

- Dr. Wolfgang Schuster, 40 Jahre
- Dr. Bernd Sigfrid, 35 Jahre
- Dr. Wolfgang Kuck, 30 Jahre
- Dipl.-Med. Ralf Mörlin, 30 Jahre
- Andreas Korte, 20 Jahre

#### Geburtstage

Wir gratulieren den folgenden Mitgliedern zum runden Geburtstag im Juli/August 2023:

- Dr. Siegismund Moser, 75 Jahre
- Dr. Heimo Werner, 75 Jahre
- Dr. Elmar Zehnter, 65 Jahre
- OTArzt Dr. Jörg Ruff, 60 Jahre
- Dr. Oliver Opatz, 50 Jahre
- Dr. Johannes Lemke, 40 Jahre
- Dr. Steffen Kerkhoff, 30 Jahre

#### Neue Mitglieder

Wir begrüßen ganz herzlich folgende Mitglieder, die ehrenvoll in die DGLRM aufgenommen worden sind:

- Esat Emre Atasoy
- Juan Esteban Barreto Villamil
- Sven Jacobs
- Alexander Krutz
- Dr. Christian Liemersdorf
- Hptm René Lingscheid
- OFA Felix Schoeps

### TERMINE

#### Commercial Space

11.–12.09.2023, Luzern, Schweiz  
[www.commercial-space.days.com](http://www.commercial-space.days.com)  
Kontakt: Prof. Dr. Dr. Oliver Ullrich

#### DLRK 2023

Deutscher Luft- und Raumfahrtkongress mit DLRK/DGLRM-Sitzung „Luft- und Raumfahrtmedizin“  
19.–21.09.2023, Stuttgart,  
Kontakt: OTArzt Dr. Torsten Pippig

#### 61. Jahrestagung der DGLRM

19.–22.10.2023, DLR Köln,  
Kontakt: Prof. Dr. Jens Jordan

#### ICASM 2023

69<sup>th</sup> International Congress of Aviation and Space Medicine  
26.–29.10.2023  
Conrad at Etihad Towers, Abu Dhabi, UAE  
[www.icasm23.com](http://www.icasm23.com)

#### Lehrgänge der Deutschen Akademie für Flug- und Reisemedizin (DAF)

- Basic: 02.–10.09.2023 (Frankfurt Flughafen)
  - Advanced: 25.11.–03.12.2023 (Frankfurt Flughafen)
  - Refresher: 13.–15.10.2023 (Seeheim)
- [www.flugmed.org/lehrgaenge.html](http://www.flugmed.org/lehrgaenge.html)

arbeiten wurden von Oberst Walter Villadei und Oberstleutnant Angelo Landolfi von der italienischen Luftwaffe und Pantaleone Carlucci vom Nationalen Forschungsrat durchgeführt.

Die Besatzung hatte einen kurzen Moment Zeit, um die italienische Nationalflagge zu zeigen (► **Abb. 1**). Dieses zeigt Dankbarkeit

und Stolz auf die Nation, für die diese Mission durchgeführt wurde. Stolz auf die Mission zu sein, positive Gefühle zu zeigen und dem Heimatland und der Nation zu danken, ist zutiefst menschlich und ehrenhaft. Hier geht es um Dankbarkeit, um Bescheidenheit und um verbindliche Werte und die Würde als Menschen. Und genau darum geht es in der kommerziellen Raumfahrt: Menschen

aus vielen Nationen und mit vielen Hintergründen den Zugang und die Nutzung des Weltraums zu ermöglichen. Das ist kein Tourismus. Es ist der Aufbruch in eine neue Zeit, die wir heute erleben dürfen.

Prof. mult. Dr. med. Dr. rer. nat. Oliver Ullrich  
Präsident der DGLRM e. V.

## VORSTELLUNG

### AG Interplanetary Humanity

Das Zitat „The Earth is the cradle of humanity, but mankind cannot stay in the cradle forever“ stammt von einem der Väter der Raumfahrt, Konstantin Tsiolkovsky, aus dem Jahr 1911.

Und kaum 50 Jahre später sah es tatsächlich nach einem schnellen Übergang ins Kleinkindalter aus, als die Menschheit mit schnellen Schritten ins All aufgebrochen ist, um den Mond zu erobern und Pläne für eine Besiedelung des Mars verfolgte. Nochmals 50 Jahre später ist die Menschheit nun wieder dabei, sich Richtung Mond und Mars aufzumachen, diesmal aber, um dort zu bleiben, Stationen und eines Tages Kolonien zu gründen.

Mit einem riesigen Erkenntnisschatz aus unzähligen unbemannten und bemannten Missionen sowie 25 Jahren Internationaler Raumstation ISS sind wir heute wissenschaftlich, medizinisch und technologisch besser denn je vorbereitet, den nächsten Schritt zur Erkundung und späteren Besiedelung unseres Sonnensystems zu wagen.

Die neue DGLRM Arbeitsgruppe „Interplanetary Humanity“ soll sich mit allen Aspekten der astronautischen Raumfahrt beschäftigen, speziell mit dem Ziel Raumflüge über den niederen Erdborbit hinaus zu ermöglichen. Dabei gibt es eine Vielzahl von Überlappungen mit anderen Arbeitsgruppen, wie Human Factors, Raumfahrtmedizin, Space Life Sciences und Extreme Umwelten. Sie geht aber darüber hinaus bzw. soll die entsprechenden Themen zusammenbringen.



► **Abb. 2** DGLRM-AG Interplanetary Humanity.  
Quelle: Steven Kübler

Zu den Zielen gehören:

- Fortsetzung medizinisch/biologischer Forschung im niederen Erdborbit auf der ISS und zukünftigen kommerziellen Raumstationen
- Vorbereitung von Langzeitmissionen zu Mond und Mars im Erdborbit und durch die Nutzung von terrestrischen Analoganlagen
- Strategien und Methoden zur Gesunderhaltung, Heilung, Versorgung, Ernährung, Fitness und Wellness
- Aufbau telemedizinischer Services inkl. Notfallversorgung bei fehlender Rückkehroption
- Psychologische Unterstützung vor, während und nach einer Mission
- Missionsvorbereitung und Training in der institutionellen, kommerziellen und touristischen Raumfahrt
- Entwicklung neuartiger Methoden zur Anpassung an ein Leben unter Weltraumbedingungen wie die Nutzung künstlicher Schwerkraft und Hibernation bei Langzeitmission

- Entwicklung neuer Kommunikationsmethoden inkl. Nutzung von künstlicher Intelligenz oder Metaverse

Die Arbeitsgruppe soll als offene Plattform agieren, deren Mitglieder aktiv bei der Definition der Ziele und Methoden sowie deren Umsetzung mitwirken und diese in der Öffentlichkeit vertreten sollen. Die Arbeitsgruppe wendet sich an Vertreter aus Wissenschaft, Institutionen und Agenturen sowie Industrie, SMEs, Start-ups und Privatpersonen.

Mitglieder der DGLRM und andere Interessierte an diesem Thema sind herzlich eingeladen, sich bei mir zu melden unter: [ukuebler@t-online.de](mailto:ukuebler@t-online.de).

Ulrich Kübler  
Airbus Defence and Space, Friedrichshafen  
Leiter der AG Interplanetary Humanity

## BERICHT

### DGLRM-Mitgliedertreffen AsMA 2023

Vom 21.–25.05.2023 fand in New Orleans, Louisiana, das AsMA 93<sup>rd</sup> Annual Scientific Meeting, im Sheraton Hotel statt. Traditionell treffen sich die Mitglieder unserer Fachgesellschaft am Tagungsort, am 22.05.2023. Der neu gewählte Präsident (2023–2025) Prof. Dr. Dr. Oliver Ullrich konnte aus beruflichen Gründen aufgrund einer parallel stattfindenden suborbitalen Forschungsraketenmission nicht teilnehmen, er wurde durch den Vizepräsidenten OTArzt Dr. Torsten Pippig vertreten. Aus dem Vorstand konnten teilnehmen: Prof. Dr. Jochen Hinkelbein, OFArzt Dr. Andreas Werner und Prof. Dr. Jens Jordan. 18 Mitglieder haben teilgenommen (► **Abb. 3**).

Nach der Begrüßung wurden die besten Wünsche und Grüße des Präsidenten an die Teilnehmer übermittelt. Zunächst berichtete der Pastpräsident über den Zeitraum nach der 60. Jahrestagung der DGLRM bis zum Ende der Präsidentschaft am 31.12.2022. Unsere Jahrestagung vom 06.–08.10.2022 in der Flugwerft/Flugmuseum Schleißheim war ein voller Erfolg: 113 Teilnehmer, aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, ein außergewöhnlicher Tagungsvortrag von Prof. Dr. Ulrich Walter der TU München Garching, W-Sitzungen und F-Vorträge in hoher Qualität. Auf dem Gesellschaftsabend in der großen Museumshalle zwischen den Flugexponaten haben wir Prof. Dr. Helmut Landgraf aus Berlin mit der 4. Goldenen Ehrennadel der DGLRM ausgezeichnet. Auf unserer Mitgliederversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt, Frau PD Dr. Carla Ledderhos und Herr Dr. Markus Lindhar haben den Vorstand verlassen, als neue Vorstandsmitglieder wurden Frau PD Dr. Eva-Maria Elmenhorst aus Köln und Frau Dr. Cora Thiel aus Zürich gewählt. Dieses kann alles auf [www.dglrm.de](http://www.dglrm.de) und in der Ausgabe 06/2022 der FTR nachgelesen werden, auch mit großartigen Fotos. Am 31.12.2022 hat sich der scheidende Präsident in seinem 6. Newsletter 2022 von den Mitgliedern verabschiedet.



► **Abb. 3** DGLRM-Mitgliedertreffen im Rahmen der AsMA 2023.  
Quelle: Dr. Torsten Pippig

Am 01.01.2023 schrieb der neue Präsident in seinen Neujahrsgrüßen an die Mitglieder der DGLRM. Am 14.02.2023 fand die erste Vorstandssitzung des neuen Vorstands, gemeinsam mit dem alten Vorstand als Anwesenheitssitzung am Flughafen Köln-Bonn statt. Es folgten am 29.03.2023 die zweite und am 19.04.2023 die dritte Vorstandssitzung, beide via Zoom. Vom 19.–22.04.2023 fand die AERO in Friedrichshafen statt. Auf unserer Mitgliederversammlung hatte Herr Jürgen Knüppel einen Antrag gestellt, dass die DGLRM dort Präsenz zeigen sollte und hat eine Podiumsdiskussion organisiert, am Freitag von 16:00–17:00 Uhr (am Ende der AERO). Die DGLRM war dort zusätzlich durch Dr. Ilse Janicke, Dr. Ursula Diestel, Dr. Peter Frank und OTArzt Dr. Torsten Pippig vertreten.

Anschließend wurde für unsere Fachzeitschrift die FTR geworben und der Sekretär berichtete über die aktuellen Mitgliederzahlen: Stand 31.12.2022 waren es 463 Mitglieder, bereinigt für Folgejahr 437, Stand 08.05.2023 waren es 482 Mitglieder, bereinigt für Folgejahr 476. Der Anteil von Studierenden stieg von 5,4% (Stand 31.12.2022) auf 12,2% (Stand 08.05.2023). Der Schatzmeister übermittelte einen aktuellen soliden Kontostand, die 60. Jahrestagung war finanziell ausgeglichen.

Weitere Themen waren die „YOUNG DGLRM“, 36 Mitglieder sind hier organisiert ([dglrm.de/young-dglrm](http://dglrm.de/young-dglrm)). Die Summer School der YOUNG DGLRM fand am 04. und 05.08.2023 im DLR Köln statt. Die Schaffung bzw. Wiedereinführung von wissenschaftlichen Nachwuchs-

preisen, die Erstellung einer Datenbank für Angebote und fachliche Andockstellen für den interessierten Nachwuchs (Promotionsarbeiten, Bachelor- und Masterarbeiten, Praktika) ist in Arbeit.

Anschließend berichtete der Tagungspräsident Prof. Dr. Jens Jordan über den Stand der Vorbereitungen unserer 61. Jahrestagung in Köln, vom 19.–21.10.2023.

Unser Präsident setzt folgende strategische Prioritäten für das Jahr 2023: die Nachwuchsförderung und die Verwendung des Verkaufserlöses der ASH 30 durch die DAF. Hierzu wird wie folgt vorgegangen: Ideenfindung und Meinungsbild durch Vorstand (erste Vorstandssitzung im Januar 2023), Vernehmlassung im Vorstandsrat, Besprechungen mit dem Geschäftsführer, Steuerberater und wissenschaftlichen Beirat der DAF und Beschluss über die Entwicklung eines Konsenskonzepts (vierte Vorstandssitzung am 31.05.2023), Detailentwicklung und Prüfung des Konzepts und Vernehmlassung im Vorstandsrat und unter den Mitgliedern (Sommer 2023), Vorbereitung und Konsolidierung einer Beschlussempfehlung durch Vorstand und Vorstandsrat, Beschlussfassung und Mitgliedervotum auf der 61. Jahrestagung der DGLRM. Es folgte eine kurze Diskussion. Abschließend wurde auf die Termine 2023 auf unserer Webseite hingewiesen. Nach ca. einer Stunde wurde das Mitgliedertreffen beendet.

OTArzt Dr. med. Torsten Pippig  
Pastpräsident und Vizepräsident  
der DGLRM e. V.